

Verlässliche Partner

Das Franz Sales Haus unterstützt seit vielen Jahren erfolgreich Jugendliche und junge Erwachsene mit erhöhtem Förderbedarf bei der Integration in den Arbeitsmarkt und bietet berufliche Orientierung.

Oberstes Ziel dabei ist es, berufliche Perspektiven für benachteiligte Menschen zu schaffen. Um dies zu erreichen, führen wir unsere Maßnahmen praxisorientiert, in enger Zusammenarbeit mit Unternehmen der Region sowie mit der Arbeitsvermittlung und der Berufsberatung der Arbeitsagentur Essen durch.

Unser Maßnahmenkonzept ist mit den Anforderungen der unterschiedlichsten Wirtschafts- und Handwerksbetriebe abgestimmt, mit denen uns seit Jahrzehnten eine verlässliche Partnerschaft verbindet. Die Unternehmen stellen unseren Teilnehmern gerne Praktikums- und Arbeitsplätze zur Verfügung.

Wir führen diese Maßnahme im Auftrag der Arbeitsagentur durch.



Sie werden uns gut finden



Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Mit der Straßenbahn ab Hauptbahnhof bis „Porscheplatz“, in die Linie 103 oder 109 in Richtung Steele umsteigen. Ausstieg an der Haltestelle „Parkfriedhof“.

Ihre Anmeldung für die DIA-AM Sie bitte mit den erforderlichen Nachweisen an:



Franz Sales Haus

Steeler Str. 261
45138 Essen

Telefon: 02 01 . 27 69 - 825 (Ansprechpartner: Nicole Köster)
arbeitsmarktintegration@franz-sales-haus.de
www.franz-sales-haus.de

Arbeits- und Berufsförderung



Diagnose der Arbeitsmarktfähigkeit besonders betroffener behinderter Menschen (DIA-AM)

Diagnose des beruflichen Potenzials

Durch die Maßnahme „Diagnose der Arbeitsmarktfähigkeit besonders betroffener behinderter Menschen“ (DIA-AM) soll herausgefunden werden, ob und in welchem Umfang die Teilnehmer einer Beschäftigung auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt nachgehen können.

Der Lehrgang richtet sich speziell an Menschen, bei denen nicht klar ist, ob ihr berufliches Potenzial für die Anforderungen des allgemeinen Arbeitsmarktes ausreicht oder ob eine Werkstatt für behinderte Menschen als Arbeitsplatz geeigneter wäre.

Die Diagnosemaßnahme wird in kleinen Gruppen mit maximal acht Teilnehmern von einer sozialpädagogischen sowie einer psychologischen Fachkraft durchgeführt.



Inhalte der Maßnahme

Die DIA-AM gliedert sich in zwei Phasen: In einem Zeitraum von maximal vier Wochen findet eine eingehende Eignungsanalyse mit zahlreichen Einzel- und Gruppenerprobungen statt. Daran schließt sich die zweite Phase mit einer betrieblichen Erprobung in dem ausgewählten Berufsfeld eines externen Betriebs an.



Zum Abschluss der Maßnahme wird das festgestellte Leistungsvermögen der Teilnehmer in einem Abschlussbericht dokumentiert und mit Teilnehmern, Eltern, Betreuern und den Beratungsfachkräften der Agentur für Arbeit besprochen.

Die Inhalte im Überblick:

Phase I

- Einzel- und Gruppentestungen
- Berufsorientierung
- Zwischenbericht

Phase II

- Betrieblicher Test
- Abschlussbesprechung
- Abschlussbericht

Dauer und Voraussetzungen

Die maximale Gesamtförderdauer dieser Maßnahme beträgt in der Regel 12 Wochen. Nach Absprache mit dem zuständigen Berater der Agentur für Arbeit vor Ort, kann der Einstieg in die Maßnahme laufend erfolgen.

Die Maßnahme des Bereichs Arbeitsmarktintegration im Franz Sales Haus richtet sich an Jugendliche und Erwachsene, die sich im Grenzbereich zwischen Lernbehinderung und geistiger Behinderung befinden. Darüber hinaus richtet sich diese Maßnahme an Menschen mit nachhaltigen psychischen Störungen oder Verhaltensauffälligkeiten.

Für die Teilnahme ist die Zuweisung durch die Beratungsfachkräfte der Agenturen für Arbeit der Städte Duisburg, Essen, Gelsenkirchen und Oberhausen Voraussetzung.

